

R u n d s c h r e i b e n

Betr.: Aussenaufnahmen, Rückproaufnahmen und Synchronisation

" MEIN VATER DER SCHAUSPIELER "

Es ist vorgesehen, den Berliner Komplex des Films bis Montag - Dienstag (9. - 10. Juli) abzdrehen. Anschliessend reist Teil des Stabes nach München, um in Oberbayern die Aussenaufnahmen und in Geiselgasteig bei der Bavaria die noch ausstehenden Rückproaufnahmen abzdrehen.

Die Vorbereitungen übernehmen Aufnahmeleiter Götze und Aussenrequisiteur Mischke. Herr Götze legt nach Anordnung von Herrn Siodmak die Motive fest. Herr Siodmak fixiert besonders seine Wünsche bezüglich der Unfallstelle. Herr Götze beschafft in München den Wagen, der nach dem Unfall an Schrotthändler weiter verkauft wird, und wählt den Unfallort aus.

Ferner sorgt Herr Götze bei der Bavaria für:

1. Einrichtung des Rückproateliers (Einstellung 93 - 97, 268 - 286, 372 - 375).
2. Beschaffung des Rückpromaterials nach Abstimmung mit Schneiderraum, Frau Oberberg.
3. Stellung des BMW-Sportwagens (93 - 97) für Rückpro.
4. Stellung des Omnibusses (372 - 375) für Rückpro.
- 5, die evtl. notwendigen Innenbauten zu der Telefonatsszene. Bavaria ist verständigt. Bei evtl. Schwierigkeiten bitte ich mich sofort zu benachrichtigen.

Kamerateam dreht sofort nach Ankunft am Aussenaufnahmeort. Material für die Rückprofahrt (268 - 286.)

Herr Brauner schlägt vor, Ariflex und Parvol von CCC mitzunehmen. Herr Hasse möchte sich darüber mit Herrn Maass verständigen, da Ariflex evtl. noch nicht wieder verfügbar. Transport der Kamera mit Wagen. (Wie soll Stativ verladen werden?)

Kamera für die Rückpro stellt Bavaria, ebenso Ton.

Von den Darstellern werden benötigt:

Für die Aussenaufnahmen	Frau K r a h l.
Für die Rückproszenen	Frau K r a h l , Herr F i s c h e r , Oliver G r i m m.

sowie kleine Rollen, die in München von uns besetzt werden.

Die Garderobe übernimmt die Verantwortung, dass alle mit der für die Aufnahmen notwendigen Kleidung ausgestattet werden. Als Maskenbildnerin für Frau Krahl reist Frau B r o d t mit. Ein Maskenbildner für Herrn Fischer muss von der Bavaria gestellt werden.

Gleichzeitig soll vom Schneiderraum und Tonmeister die Nachsynchronisation so vorbereitet werden, dass wir sie unmittelbar nach den Aussenaufnahmen und Rückpro in München durchführen können, soweit das nicht bis zur Abreise in Berlin besorgt werden kann. Herr Götze sorgt dafür, dass Synchronisations-Atelier zur Verfügung steht.

Herr Fischer und Oliver Grimm sind unter ihren jeweiligen Privatanschriften

(O.W. Fischer: [redacted])

Oliver Grimm: [redacted])

rechtzeitig von den Rückpro- und Synchronisationstagen zu verständig.

Stab reist wie folgt:

- a.) Kamerateam:
 - Herr Hasse,)
 - Herr Rupé,)
 - Herr Werner) Rückfahrt nach München im eigenen Wagen
 -) von München ab 2 VW.
- b.) Standfotograf Klebig) Volkswagen
- Frau Lehmann)
- c.) Frau Brodt)
- Herr Krein)
- 1 Mann Ton) V.W. Fandree
- 2 Mann Bühne)
- 1 Beleuchter)
- d.) Herr Siodmak im eigenen Wagen
- e.) Herr Hardt im eigenen Volkswagen.

Aussenaufnahmen sollen nur mit Blenden durchgeführt werden. Bavaria stellt Beleuchter für die Rückpro.

:~::~:~::~:~::~:~::~:

Verteiler:

- | | |
|--------------------|-----------------|
| Herrn Brauner | Fotograf |
| CCC-Technik | Maskenbildner |
| CCC-Atelierleitung | Bühne |
| Regisseur | Oberbeleuchter |
| Aufnahmeleitung | Script Girl |
| Kamera | Tonmeister |
| Darsteller | Geschäftsführer |
| Requisite | |

Quelle: Artur Brauner-Archiv im Deutschen Filminstitut - DIF e.V., Frankfurt (Main)
Source: Deutsches Filminstitut - DIF: Artur Brauner Archive